

Elternvereins-Hauptversammlung

am **2.10.2018** im Chorsaal des Musik-Gymnasiums Wien

Beginn: 18.05 bis 20.15 Uhr

Anwesenheit: siehe beiliegende Liste

1. Begrüßung und Eröffnung, Obmann Nikolaus Straka

-Danksagung für die generell gute Zusammenarbeit

- Beschlüsse im SGA:

-schulautonome Tage, Projektstage und Sprachaufenthalte

- schulische Veranstaltungen

- Handyverbot in der Unterstufe

-Infostand am Tag der offenen Tür

-Initiative Flohmarkt in der Schule: wenig Rücklauf an Kleidung und Interesse -> in Zukunft eine PINWAND für Kleidungsfotos mit Telefonnummer, für Direktkontakt.

-Kassierin Marion Walder-Gstrein gibt ihr Amt heute ab nach Jahresbericht

-Körpercoaching für Auftritt und Abgang (Lilian Genn) war sehr gut besucht (34 TN) Impulsworkshop am Vormittag, nachmittags eher schwach, wird fortgesetzt!

-Musikschulfest und Schulball waren wieder sehr erfolgreich!

-Ensemblefest am MGW vom 15. -18.10.2018 – Kammermusik mit 2 Abschlusskonzerten! – zur Förderung der Gemeinschaft, intensive Auseinandersetzung mit Kammermusik und dem eigenen Instrument! Abschlusskonzert im im „Alten Rathaus“, 1. Wipplingerstraße 6-8

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit gemäß Statuten: Ja

3. Bericht über das letzte Schuljahr 18/18, Schuldirektorin Mag. Schallamon:

-Körpercoaching (Lilian Genn) soll auch dieses Jahr fortgesetzt werden!

-Prof. Unseld (Musikuniversität) Angebot auch heuer wieder. Das Programm des Musikfestes wird musikwissenschaftlich beleuchtet.

- Techniken zur Präsentation: Fa. Delkaniki bietet gratis Vorträge zur VWA in 8. Klassen.

-Partnerschule in Nagano: im Sommer war Prof. Arbeiter-Salzer mit dem Salonorchester dort mit einem Konzert vor ca. 2000 Zuhörern, sehr erfolgreich.
- Werden auch wieder nach Wien kommen.

-Bildungsstandards der 4. Klassen sind über dem Durchschnitt.

-Matura 2018 im Durchschnitt, da in Mathematik 30% auch ‚nicht genügend‘ hatten. - Nach der Kompensationsprüfung konnten sich viele verbessern. (Mathematik wird hoffentlich kein Angstfach!)

-Begabtenförderung: neues Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit Landesschulrat und Begabtenabteilung der Musikuniversität für Klasse 8b, 2 Schüler: Lukas Sternath und Julian Walder dürfen sich ohne Entschuldigung freistellen, aber ‚mit einem Empfehlungsschreiben der Musikuniversität‘ und ‚im Rahmen des schulischen Notendurchschnitts‘, für Üben vormittags und Konzerte. (nur für Schüler/Studierende der Musikuniversität)

-„Neue Oberstufe“ (NOst) wurde verschoben auf Schuljahr 2020/21! Lehrplan gilt aber jetzt schon in der 5.Klasse, die Trimester-Einteilung gilt noch nicht.

Wir wollen keine Versuchskaninchen sein!

(Nachprüfungen sind organisatorisch im Moment noch nicht machbar, wegen des normalen Schulbetriebs)

-Salonorchester spielt am Samstag am 6.10.2018 im Museumsquartier.

-Status des MGW immer noch Schulversuch, seit 2006 gibt es den Antrag um Aufnahme ins Regelschulwesen!

-Unterstufe 25 -27 Schüler/innen, viele wurden abgelehnt wegen Überfüllung.

-neue Bildungsstrukturen gelten ab 1.1.2019, wie und was ist völlig unklar!!

-5-Tageswoche und 4 jährige Oberstufe ist derzeit nicht machbar ohne Nachmittagsunterricht! Die Nachmittage bleiben frei fürs Üben der Instrumente und die vielen externen musischen Aktivitäten wie Instrumentalunterrichte, Orchesterproben usw.

4. Kassa-Jahresabschlussbericht: Kassierin Mag. Marion Walder-Gstrein

-EV-Beiträge: 310 Einzahlungen von möglichen 523 Schülern = 59,3%

Unterstufe 66 %, Oberstufe 55,4 %, Summe von Spenden € 320,-

Bleibt der EV-Beitrag von € 30,-- ?

-Wofür ist der Elternbeitrag? ! eigenes EV- Info-Blatt geht an die Eltern Mitte Oktober (nächstes Jahr soll dies schon im September eingehoben werden)

%-Sätze der Einzahlung von EV-Beiträgen/ Klasse ergehen an alle Elternvertreter!

Die Beiträge sind

-für neues Sponsoring wichtig!

-für finanzielle Unterstützung von Schüler und Schülerinnen bei finanziellen Engpässen bei Teilnahme an Schulveranstaltungen usw.!

-für diverse schulische Aktivitäten!

- Investitionen, die über die Möglichkeiten der Schule hinausgehen.

-Elternvertreter-Wahlen dzt. im Rahmen des Klassenforums nur für 1. und 5. Klassen vorgeschrieben, für alle anderen Klassen nur, wenn notwendig.

alle Klassen (nicht verpflichtend) können ein Klassenforum mit Elternvertreterwahl abhalten, um auch über die Aktivitäten des EV zu informieren!

Das Klassenforum muss von den Eltern angeregt werden. Man könnte ab dem nächsten Jahr den Termin der 1. und 5. Klassen wahrnehmen und auch am 2. Freitag im September ein Klassenforum initiieren. Die Initiative muss aber rechtzeitig von den Eltern kommen, damit die Räumlichkeiten in der Schule zur Verfügung gestellt werden. Der KV kann, aber muss nicht teilnehmen.

5. Bericht des Rechnungsprüfers Christian Stefanitsch: Kassaführung und Abschluss sind korrekt!

-stellt Antrag zur Entlastug der Kassierin: einstimmig angenommen

6. Wahl des EV-Vorstandes: (ohne Titel)

Obmann bislang und neu: Nikolaus Straka: einstimmig angenommen

Obmannstellvertreter bislang und neu:

Robert Vetter: einstimmig angenommen

Kassierin bislang Marion Walder-Gstrein

neu: Veronika Schulz-Eckart: einstimmig angenommen

Kassierin-Stellvertreterin:

M. Walder Gstrein: einstimmig angenommen

Rechnungsprüfer bislang Maria Jarguz

neu: Günther Herold: einstimmig angenommen

Schriftführer bislang und

neu: Bernardo Kretz: einstimmig angenommen

Schriftführerstellvertreterin

bislang M. Walder-Gstrein,

neu: Matthias Schulz-Eigner: einstimmig angenommen

alle ohne Gegenstimmen und Enthaltungen!

7. Wahl der Elternvertreter für den SGA (Schulgemeinschaftsausschuss):

EV-Obmann N.Straka, Obmannstellvertreter: R. Vetter, Kassierin: V. Schulz-Eckart, Kassierinstellvertreter: M. Walder-Gstrein, Schriftführer: B. Kretz:
einstimmig angenommen

8. Festsetzung des EV-Beitrages: €30,- einstimmig angenommen

9. Allfälliges:

-Harfe für das MGW? --- Wo wäre sie zu lagern? ---Wie und wer bezahlt sie?

Nach einem Platz für die Harfe imMGW, nach Sponsoren und privaten Interessenten wird gesucht, EV bleibt im Gespräch!

-2 Schultafeln fehlen, Da sie desolat waren, im Moment gibt es nur Provisorien, da sie im derzeitigen Schulbudget nicht enthalten sind. ---Zwischenfinanzierung über den EV zu klären mit Dir. Schallamon und Frau Kaiser.

-Sprachreisen sollen von derzeit 10 auf 8 Tage gekürzt werden, da bisherige Dauer das Schulbudget mit ca. €30.000,- belastet und auch Eltern etwa € 1000,- bezahlen müssen.

Die Länge der Reise wird von der Direktorin nach den budgetären Möglichkeiten festgelegt.

Länge der Reisen sollte weiterhin von Reise zu Reise diskutiert werden (Hängt von der Länge der Anreise, Akklimatisierung usw. ab.

Besteht die Möglichkeit Studenten als Lehrerbegleiter von EV zu finanzieren)

Die Buchungen für die Reisen im nächsten Schuljahr beginnen bald und die Länge muss jetzt Frau Dir. Schallamon festlegen.

-Mögliche Projekte des EV:

-Auftrittscoaching (mit Sponsor)

-Atemtechnik

-Vorträge über das Berufsleben ehemaliger Absolventen/Absolventinnen

-Vorträge über Drogenprobleme in den 3. und 4. Klassen und in den zwei neuen 5. Klassen. (Alkohol allgemein, Betablocker usw. werden oft angeboten)

-Leistungsdruck für Schüler/Schülerinnen wird immer größer! ---Wie dagegen ankommen?

Die schönen Saiten des Musizierens sollen im Vordergrund stehen ... pling ...

Ende 20.15 Uhr Einladung zu Nachgesprächen am Büffet vor dem Chorsaal.